

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Eintracht Karlsfeld II : TSV Dachau 65 IV  
Donnerstag, 24.03.2022, 19:30 Uhr

### Kapitza bleibt gegen den TSV Eintracht Karlsfeld II ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) traf die Mannschaft des TSV Eintracht Karlsfeld II am vergangenen Donnerstag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Dachau 65 IV. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Peter Kapitza. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Peter Kapitza, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Eintracht Karlsfeld II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Heiland / Gamsreiter kamen mit der Spielweise von Ederer / Lübeck am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nicht einen Satzgewinn überließen Mohr / Schwaak ihren Gegnern Walter / Heindel beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lao / Maier beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Kapitza / Kratz. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Walter war für Florian Heiland letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Den Sieg von Florian Ederer konnte Günter Gamsreiter im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Manuela Mohr gegen Peter Kapitza. Nur einen Satzerfolg verbuchte Ernst Schwaak bei seiner Pleite gegen Eugen Heindel. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 3:1-Erfolg von Andy Lao gegen Thorsten Lübeck ging nur Satz 1 verloren. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Karlheinz Kratz wurden dann Claus Maier unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Florian Heiland die Partie mit 1:3 gegen Florian Ederer abgab. Günter Gamsreiter machte dagegen mit Michael Walter beim 11:8, 11:8, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Den Sieg von Eugen Heindel konnte Manuela Mohr im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Ernst Schwaak und Peter Kapitza, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Eintracht Karlsfeld II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 6:10 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Dachau 65 IV erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:3. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

**Statistik:**

**TSV Eintracht Karlsfeld II**

Doppel: Heiland / Gamsreiter 1:0, Mohr / Schwaak 1:0, Lao / Maier 0:1

Einzel: F. Heiland 0:2, G. Gamsreiter 1:1, M. Mohr 0:2, E. Schwaak 0:2, A. Lao 1:0, C. Maier 0:1

**TSV Dachau 65 IV**

Doppel: Walter / Heindel 0:1, Ederer / Lübeck 0:1, Kapitza / Kratz 1:0

Einzel: F. Ederer 2:0, M. Walter 1:1, E. Heindel 2:0, P. Kapitza 2:0, K. Kratz 1:0, T. Lübeck 0:1